

## **Austauschprojekt für junge Radiojournalist\_innen aus Benin und Deutschland**

Projektdauer: 6 Monate. April bis September 2015

Nordphase in Freiburg bei Radio Dreieckland, Südphase in Natitingou/Benin bei Radio Nanto FM.

Das Projekt findet im Rahmen des Süd-Nord-Programms von ASA statt.

Das Projekt verfolgt das Ziel, eine langfristige Kooperation zwischen Studierenden und jungen Radiojournalist\_innen aus Freiburg und Natitingou aufzubauen.

In diesem Jahr werden 4 junge Journalist\_innen aus Deutschland und Benin 6 Monate zusammen verbringen, von April bis Juni in Freiburg, danach von Juli bis Ende September in Natitingou, Benin. In dieser Zeit erarbeiten sie Radiosendungen, die sich thematisch mit Gründen und Folgen des Klimawandels sowie globalen Lösungsansätzen auseinandersetzen.

Wichtig ist uns, dass dabei die Rolle der Industrieländer des Globalen Nordens kritisch behandelt wird. Welche Themen genau bearbeitet werden steht den Teilnehmenden aber frei. Sie entscheiden nach ihren Interessen, Kenntnissen und Recherchemöglichkeiten eigenverantwortlich über Format und Inhalt ihrer Sendungen. Neben der inhaltlichen Auseinandersetzung mit dem Thema und der Produktion von Sendungen steht bei dem Projekt der Austausch zwischen Nord und Süd im Mittelpunkt. Menschen mit ganz unterschiedlichen Perspektiven, Lebensrealitäten und Erfahrungen lernen gemeinsam und diskutieren Lösungsperspektiven für die globale Herausforderung Klimawandel. Angestrebt wird ein Kontakt auf Augenhöhe, der für alle an dem Projekt Beteiligten die Chance bietet, die eigene Position im globalen Handlungsnetz zu reflektieren und einen kritischen Blick auf globale Machtverhältnisse zu entwickeln.

Während der Nordphase werden die Teilnehmenden von Radio Dreieckland in Freiburg betreut.

Diese Phase ist es auch, für die wir zusätzlich zur Teilfinanzierung durch ASA weitere Gelder benötigen.

Die **Nordphase** umfasst konkret folgende **Hauptaktivitäten**:

- Recherchen zum Thema Klimawandel im Kontext globaler Gerechtigkeit
- Produktion von Radiosendungen für Radio Dreieckland
- mindestens eine öffentliche Veranstaltung zum Thema, sowie Begrüßungs- und Abschlussveranstaltung
- eine Reise zu anderen freien Radios um den Gästen aus Benin und den deutschen Teilnehmer\_innen die Möglichkeit zu geben, einen Einblick in unkommerzielle Medien in Deutschland zu bekommen
- Workshops zu Techniken des Radiojournalismus für die Teilnehmenden des Projekts und andere Interessierte
- zwei Seminare, die von ASA organisiert werden und den Teilnehmenden die Möglichkeit geben sich mit globalen Machtverhältnissen, Rassismus, Entwicklungspolitik und Globalem Lernen auseinanderzusetzen und zu einer Reflexion des eigenen Handelns und der eigenen Werte anregen sollen

**Ziele des Projekts:**

- einen Austausch zwischen Nord und Süd zum Thema Klimawandel/Klimagerechtigkeit
- Produktion von Radiosendungen, die die Verantwortlichkeit Deutschlands und der nördlichen Industrieländer für den Klimawandel kritisch in den Blick nehmen
- jungen Journalist\_innen die Möglichkeit geben, ihren Horizont zu erweitern und neue Perspektiven auf globale Problemstellungen zu bekommen
- der Versuch, eine Begegnung auf Augenhöhe zwischen Süd und Nord zu ermöglichen
- eine langfristige Partnerschaft zwischen Freiburg und Natitingou aufbauen